Antrag 5 "Expertenwissen nutzen"

Die außerordentliche Bürgerversammlung für die Stadtbezirke 5 – Au-Haidhausen und 14 – Berg am Laim möge beschließen, dass eine ständige Mitarbeit von kompetenten Expertinnen und Experten aus der Bürgerschaft (AKS u. AAN des Münchner Forums, Verkehrclub Deutschland u.a.) in einer Facharbeitsgruppe S-Bahn-Ausbau am Bahnknoten München sichergestellt werden um konstruktive Gespräche zwischen Freistaat, Bahn, Planungsreferat, Landeshauptstadt und Bürgerschaft in München zum Erfolg zu bringen.

Begründung:

Der erforderliche Ausbau des S-Bahn-Netzes stagniert seit der Bahnreform 1994 und den Beschlüssen im Freistaat von 2001 zum Bau eines Tieftunnels unter der Innenstadt als 2. S-Bahn-Stammstrecke. Die genehmigten Planunterlagen erwiesen sich als nicht ausführungsreif, so daß z.B. in Haidhausen bereits die 4. Neuplanung erforderlich wird.

Bahn und Freistaat haben seit dieser Zeit nahezu alle Maßnahmen zum weiteren S-Bahn-Ausbau für den stabilen Takt 10 min blockiert und die Bevölkerung wie die Fahrgäste mit Fehlinformation zum Erfolg des Tunnelbaus bis 2028 getäuscht.

Die Landeshauptstadt München hat auf die eklatanten Mängel der Tunnelplanung durch die DB Netze für die Mobilität in der Stadt nahezu gar nicht reagiert. Die Landeshauptstadt München und das Planungsreferat haben bisher keine eigenen Zielvorstellungen für den Ausbau des S-Bahnverkehrs in Stadt und Region München (als Grundforderung der Daseinsvorsorge) geltend gemacht.

Zur Vermeidung von weiteren Fehlplanungen und verlorenen Investitionsmitteln ist die Einbeziehung (Nutzung) von Expertinnen und Experten aus der Bürgerschaft in die Entwicklung eines zukunftsfähigen, öffentlichen Nahverkehrssystems notwendig.

Antragsteller:

München, 25. November 2019

-Bahnnetz 2030 - Wie es sein sollte l

